

fröhlich
gelesen

Inhalt

Gemeindeberichte

Seite 2 - 3

Aktuelles

Seite 4 – 17

Archiv

Seite 18 – 19

Veranstaltungen

Seite 20 – 22

Gottesdienstordnung

**Tagesmutter der Gemeinde
Ludweis-Aigen seit
September 2023 erfolgreich
im Einsatz!**

*Sie suchen eine familiäre
Nachmittagsbetreuung für
Ihre Schulkinder?
(Siehe Seite 14)*



Ludweis Aigen

Gemeindezeitung

Gemeinsam für das Waldviertel

Weil uns Zusammenarbeit stärker macht, sind wir nun gemeinsam mit über 60 Gemeinden Teil des Vereins Interkomm und seiner Initiative „Wohnen im Waldviertel“!



**Begrüßung der neuen Gemeinden bei der Vorstandssitzung
des Vereines Interkomm Waldviertel.**

www.wohnen-im-waldviertel.at

Ab Frühjahr 2024 wird sich auch unsere
Gemeinde auf dieser Plattform
präsentieren! Näheres dazu siehe Seite 13!

**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.



„Waldviertel-DKT“

Spielerisch und in geselliger Runde durch das
Waldviertel reisen. Die Spielregeln sind unverändert
wie beim traditionellen DKT.
Die Sonderedition „Waldviertel DKT“ wird noch
rechtzeitig vor Ostern als passendes Geschenk in
den Spielwarengeschäften und am Gemeindeamt in
Ludweis um € 32,90 erhältlich sein.

Ärztendienst Ludweis-Aigen

02./03.03.	Dr. Angelika PALLISCH , Gr. Siegharts	02847/40333
09./10.03.	Dr. Christoph DÖLLER , Karlstein/Th.	02844/276
16.03.	Dr. Vanessa KREUTER , Gr. Siegharts	02847/40344
17.03.	Dr. Kathrin HOFBAUER , Großau	02846/354
23./24.03.	Dr. Kiril KIRILOV , Raabs/Th.	02846/200
30./31.03./01.04.	Dr. Andreas GRADWOHL , Ludweis	02847/4200
06./07.04.	Dr. Vanessa KREUTER , Gr. Siegharts	02847/40344
13./14.04.	Dr. Kathrin HOFBAUER , Großau	02846/354
20./21.04.	Dr. Angelika PALLISCH , Gr. Siegharts	02847/40333
27./28.04.	Dr. Christoph DÖLLER , Karlstein/Th.	02844/276
01.05.	Dr. Kiril KIRILOV , Raabs/Th.	02846/200

Wir gratulieren



OSR Dir. SCHUECKER Annemarie, Blumau 81	zum 80. Geburtstag am 01. März,
STIEDL Charlotte, Radl 14	zum 95. Geburtstag am 05. März,
SPANN Walter, Blumau 41	zum 80. Geburtstag am 07. März,
WENTSEIS Karl, Tröbings 21	zum 80. Geburtstag am 13. März,
STADLER Anna, Radessen 6	zum 85. Geburtstag am 22. März,
SPANN Adelheid, Blumau 41	zum 80. Geburtstag am 11. April,
KLOIBER August, Radl 13	zum 89. Geburtstag am 12. April,
FRIEDL Josef, Blumau 69	zum 87. Geburtstag am 13. April,
STROHMAIER Anna, Oedt 5	zum 89. Geburtstag am 20. April,
WILLINGER Johann, Blumau 40	zum 86. Geburtstag am 22. April,
MASZAR Alexander, Radl 9	zum 70. Geburtstag am 24. April.

**Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich
und wünschen noch Gesundheit und Gottes Segen!**



Es gibt sie wieder, die

Bibliothek

der Marktgemeinde Ludweis-Aigen!

Die Bibliothek wurde überarbeitet und neu aufgestellt.

Etwa 2500 Bücher stehen im Gemeindeamt in Ludweis zur Verfügung,
darunter mehr als 600 Romane, 200 Krimis, 1300 Sachbücher und 50 Jugendbücher.

Zum Schmökern und Entleihen ist sie während der Amtsstunden zugänglich:

Montag 8h bis 16h - Dienstag bis Freitag 8h bis 12h.

Zusätzlich: Sonntag, 14. April und Sonntag, 28. April, 11 h bis 12 h



Neubesetzung Gemeindearzt

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!



Uns allen ist bewusst, dass die Nachbesetzung unserer Arztpraxis ein sehr wichtiges Thema ist.

Nach einigen persönlichen Gesprächen mit unserem Arzt, Dr. Andreas Gradwohl, darf ich folgende Informationen weitergeben:

- Seit **1. April 1989**, also beinahe 35 Jahre lang, ist Dr. Andreas Gradwohl als überaus gewissenhafter und beliebter **praktischer Arzt** in unserer Gemeinde tätig. Per 1.1.2025 wird Dr. Gradwohl seine wohlverdiente Pension antreten.
- Derzeit gibt es drei Interessenten für die Nachbesetzung der Arztstelle in Ludweis.
- Die offizielle Ausschreibung der Kassenstelle erfolgt im Auftrag der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) über die NÖ Ärztekammer.
- Die Marktgemeinde Ludweis-Aigen wird im Rahmen der Möglichkeiten nach Kräften alles dazu beitragen, um eine geeignete Nachbesetzung der Kassenplanstelle zu gewährleisten.
- Für die baulich notwendigen Adaptierungsarbeiten werden bereits Pläne mit Architekten ausgearbeitet.

Damit die ärztliche Versorgung auch zukünftig gesichert ist, wird die Gemeinde gemeinsam mit Unterstützung von Dr. Gradwohl alles daran setzen wieder einen Arzt als Nachbesetzung für unsere Praxis in Ludweis zu finden!

In herzlicher Verbundenheit, Ihr Bürgermeister:

(Hermann Wistrzil)

Mutterberatung

Die Mutterberatung ist wieder am 2. Mittwoch im Monat, also am 13. März und am 10. April, bei Dr. Andreas Gradwohl.

Preisanpassung - GVA

Der Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben informiert, dass auf Grund der allgemeinen Gebührenanpassung des GVA ab 01. Jänner 2024 auch die Preise sowohl für die Restmüllsäcke als auch für die Grünschnittsäcke angepasst werden. Zukünftig kostet der 60 Liter Restmüllsack € 6,60 und der 110 Liter Grünschnittsack € 3,00. Sowohl Restmüll- als auch Grünschnittsäcke können im Gemeindeamt erworben werden.

Kastrationspflicht

In Österreich ist die Kastration von Freigängerkatzen gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: Bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldete Katzenschichten inkl. Eintragung in der österreichischen Heimtierdatenbank). Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu € 3.750 im Wiederholungsfall bis zu € 7.500. „Seit 1. Jänner 2019 gibt es auch keine Ausnahmen von der Katzenkastration in bäuerlicher Haltung mehr: Entweder müssen die auf Bauernhöfen lebenden Katzen kastriert werden, oder sie sind als Zuchtkatzen zu melden. Zusätzlich ist geplant, die behördlichen Kontrollen zu verstärken. Neben den von den Bezirksverwaltungsbehörden unangemeldet durchgeführten Kontrollen wird es auch

Verdachts- und Schwerpunktkontrollen geben können.

Für Tierquälerei, unerlaubtes Töten von Tieren und unerlaubte Eingriffe an Tieren ist, wenn es sich nicht ohnehin um einen strafrechtlichen Tatbestand handelt, eine Geldstrafe von bis zu € 7.500, im Wiederholungsfall von bis zu € 15.000 vorgesehen. Die Mindeststrafe bei schwerer Tierquälerei wird mit € 2.000 festgelegt.

Heizkosten

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2023/2024 wurde beschlossen und kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 31. März 2024 beantragt werden.

Der Antrag mit den erforderlichen Unterlagen (Nachweise des Einkommens) muss am Gemeindeamt eingebracht werden.

Der NÖ Heizkostenzuschuss beträgt € 150,- und die Sonderförderung € 75,-. Dies ergibt einen Gesamtbetrag in der Höhe von € 225,-.

Blutspenden

Bei der 1. Blutspendeaktion dieses Jahres am Sonntag, 18. Februar wurden 69 Spenden abgenommen. Sechs Spender mussten abgewiesen werden. Herzlichen Dank allen Spendern. Nächster Blutspendetermin ist am Sonntag, den 12. Mai im Pfarrstadel Ludweis von 8.30-11.30 u. 12.30-14.00 Uhr.

Frühjahrsputz

Wir dürfen auch heuer wieder alle Ortsbewohner einladen, ihren Beitrag zur Ortsbildverschönerung zu leisten und

nicht nur private sondern auch öffentliche Flächen zu pflegen und zu schmücken. Bitte beteiligen Sie sich – soweit das nicht ohnehin schon geschehen ist - wieder recht zahlreich am Reinigen der Straßen und öffentlichen Plätze bzw. an deren Gestaltung.

Der Gesamteindruck eines Ortes ist immerhin die Visitenkarte seiner Bewohner.



Die Jagdgesellschaft von Drösiedl hat die illegal abgelagerten Möbelteile aus dem Revierteil Raffholz entsorgt. Herzlichen Dank, für das vorbildliche Handeln der Jägerschaft. Es ist nämlich unverständlich, dass so etwas in der Natur entsorgt wird.



Online Sachkunde-Nachweis NÖ

Seit Juni 2023 müssen in Niederösterreich BesitzerInnen eines neuen Hundes die Allgemeine Hunde-Sachkunde nachweisen.

Machen Sie den Sachkunde-Kurs jetzt ganz einfach ONLINE - bequem von zu Hause oder unterwegs!

Termine und Anmeldung:



hundesachkunde.com
online.sachkunde@a1.net

Wichtig Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung vom 04. März 2024 wurden u.a. folgende Punkte beschlossen bzw. beraten:

- Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 04. 12. 2023
- Vertrag Land NÖ, KG Sauggern, Erweiterung Wasserversorgung, Sondernutzung
- Initiativantrag gemäß § 16 NÖ Gemeindeordnung 1973 - Vertrag EVN Abwasseranlagen in der Gemeinde Ludweis-Aigen
- Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Überprüfung vom 29.02.2024
- Vergabe von Leistungen (Herstellungen, Anschaffungen, Lieferungen, Arbeiten, Repräsentationen)
- Entwidmung öffentliches Gut KG Blumau – Bruno Irschik und Erika Mikula
- Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2023 mit den erforderlichen Bestandteilen, Anlagen und Beilagen
- Auftragsvergabe Abbrucharbeiten Aigen.
- Das von der Gemeinde erworbene Objekt Aigen Nr. 20 soll abgebrochen werden, um hier im Zuge der L52 im Ortsgebiet von Aigen eine Engstelle, sowie auch eine neuralgische Doppelkurvensituation zu entfernen, aber auch einen Gehsteig für die Fußgänger errichten zu können, um dadurch auch die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
- Auftragsvergabe Sanierung Kapelle Seebis
- Auftragsvergabe Fenster und Eingangstüre Feuerwehrhaus Ludweis
- Subvention Pfarre Ludweis
- Baulandrückkauf KG Ludweis
- Kooperationsvertrag zum Betrieb der ELLA Ladestation
- Gebührenanpassungen für kommunale Leistungen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung
- Arzthaus Ludweis – Planung Sanierungsmaßnahmen

Volksbegehren

Im Zeitraum vom 11. März bis einschließlich 18. März liegen die Volksbegehren

- „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“
- „Parteienförderungen abschaffen“
- „CO2-Steuer abschaffen“
- „Energieabgaben streichen Volksbegehren“
- „Glyphosat verbieten“
- „Essen nicht wegwerfen“
- „Energiepreisexlosion jetzt stoppen!“
- „Tägliche Turnstunde“
- „Kein NATO-Beitritt“
- „Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“
- „Kein Elektroauto-Zwang“
- „Neutralität Österreichs stärken“
- „BIST DU GESCHEIT“

zur Eintragung auf.

Die Eintragung ist auf jedem Gemeindeamt in Österreich möglich und nicht auf die Hauptwohnsitzgemeinde gebunden. Es gibt auch die Möglichkeit, die Eintragung online unter (www.bmi.gv.at/volksbegehren) von zu Hause aus durchzuführen. Stimmberechtigt sind österreichische Staatsbürger (Stichtag war der 05. Februar 2024), die spätestens am letzten Tag

des Eintragungsverfahrens (18. März) das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Die Eintragungszeiten am Gemeindeamt in Ludweis:

Montag, 11.03.	8 - 20 Uhr
Dienstag, 12.03.	8 - 16 Uhr
Mittwoch, 13.03.	8 - 16 Uhr
Donnerstag, 14.03.	8 - 16 Uhr
Freitag, 15.03.	8 - 16 Uhr
Montag, 18.03.	8 - 16 Uhr



Demenz Info-Point Waidhofen an der Thaya
im Kundenservice der ÖGK
Raiffeisenpromenade 2E/1b, 3830 Waidhofen an der Thaya

Termine 2024

Jeden 2. Freitag im Monat von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	12.01.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Februar	09.02.2024	09:00 – 11:00 Uhr
März	08.03.2024	09:00 – 11:00 Uhr
April	12.04.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Mai	10.05.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Juni	14.06.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Juli	12.07.2024	09:00 – 11:00 Uhr
August	09.08.2024	09:00 – 11:00 Uhr
September	13.09.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Oktober	11.10.2024	09:00 – 11:00 Uhr
November	08.11.2024	09:00 – 11:00 Uhr
Dezember	13.12.2024	09:00 – 11:00 Uhr





NACHRUF

Die Marktgemeinde Ludweis-Aigen
trauert um Herrn Karl Kreutzer
aus Drösiedl.



Mit großer Betroffenheit mussten wir die Nachricht vom Ableben unseres Herrn Karl Kreutzer aus Drösiedl aufnehmen. Herr Karl Kreutzer übte bis zuletzt die Funktion des Ortsvorstehers von Drösiedl aus, jedoch aus gesundheitlichen Gründen hat er dieses Amt erst mit Oktober 2023 zurückgelegt. Karl Kreutzer war in der Öffentlichkeit immer präsent, er war ab dem Jahr 2000 Ortsvorsteher von Drösiedl und fast zwei Perioden als Gemeinderat in der Gemeinde Ludweis-Aigen tätig. Sein Engagement ging auch über die Gemeindetätigkeiten hinaus. Er war solange es seine Gesundheit erlaubte bei der Freiwilligen Feuerwehr Drösiedl sowie bei den Senioren immer aktiv im Vordergrund tätig. Für die Senioren war er im Vorstand als Ortsvertreter von Drösiedl nominiert. Er war ein humorvoller Mensch und in der Bevölkerung sowie am Gemeindeamt sehr beliebt. Den größten Verlust hat zweifellos seine Familie zu tragen, vor allem seine Gattin Maria, mit der er über 50 Jahre verheiratet war und viele Gemeinsamkeiten mit ihr teilte

**Die Gemeindevertretung bedankt sich ganz besonders
für die angenehme und verständnisvolle Arbeit.**



Mitgestaltung der Messe durch die neugegründete Gesangsgruppe „Aigenklang“.

Großen Zuspruch fand die heilige Messe am 31. Dezember 2023 in der Pfarrkirche Aigen. Mit viel Engagement wurde der Gottesdienst zum Jahresabschluss von der neugegründeten Gesangsgruppe mit neu einstudierten Liedern als musikalische Premiere gestaltet und begeisterte die Kirchenbesucher.

Die Gesangsgruppe „Aigenklang“ wurde erst vor einigen Wochen spontan gegründet, und wird von Herrn Prinz Willi dankeswerter Weise hervorragend geleitet. Die Mitglieder stammen Großteils aus der Pfarre Aigen, die Freude am Singen und an der Gemeinschaft haben.

Die Gesangsgruppe schaut positiv in die Zukunft und freut sich auf viele weitere musikalische Stunden. Falls jemand Lust bekommt, jeder oder jede Singbegeisterte ist herzlich willkommen!

Die Pfarre Aigen mit Pfarrer Conrad Müller freut sich ganz besonders über das Engagement der Mitwirkenden, dass vor allem für den guten Zusammenhalt im Pfarrleben von großer Bedeutung für die Zukunft ist.

Personen: Pfarrer Conrad Müller, Petra und Thomas Trimmel, Erich-, Monika- und Tanja Appeltauer, Franz Piffel, Christiane Reischl, Kirsten Römer, Robert Prand, Karin Baumgartner, Sabrina Reiß, Katharina Nigischer mit Sohn Paul, Reinhard und Clemens Appeltauer, Sandra Kitzberger, Astrid Zeilinger, Heidemaria Rabl und Chorleiter Willi Prinz.

Franz MAUTHNER,

Aigen 9,
hat am 21. Dezember seinen

80. Geburtstag

gefeiert.

Die Glückwünsche der Gemeinde
überbrachte

Bürgermeister Hermann Wistril
und Norbert Rabl
für die Senioren.



Das Fest der Diamantenen Hochzeit

begingen

Ägydius und Herta Appeltauer

aus Tröbings 12

am 30. Jänner.

Für die Gemeinde gratulierten
Bgm. Hermann Wistril und Ortsvorsteherin
Claudia Jungwirth. Die Senioren mit Obmann
Norbert Rabl und Ortsvertreter Franz
Jungwirth überbrachten ebenfalls
Glückwünsche.

Wir wünschen dem Jubelpaar viel Glück und
Gesundheit für den weiteren Lebensweg.

Maria HARTL,

Drösiedl 5,
hat am 10. Februar ihren

80. Geburtstag

gefeiert.

Bürgermeister Hermann Wistril und
Gemeinderat Franz Schuecker
überbrachten im Namen der Gemeinde
Ludweis-Aigen zu diesem besonderen
Ehrentag die allerbesten Glückwünsche.
Für die Senioren gratulierten Obmann
Norbert Rabl und Monika Wolf.
Weiterhin viel Glück und Gesundheit!



OSR Dir. Annemarie SCHUECKER

hat am 1. März ihren 80. Geburtstag gefeiert.

Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Bürgermeister Hermann Wistrčil zu diesem besonderen Ehrentag.

Frau OSR Dir. Annemarie Schuecker unterrichtete fast 40 Jahre lang an der Volksschule in Blumau und war Lehrerin mit Leib und Seele, der die Kinder immer am Herzen lagen.

Schüler, die von Annemarie Schuecker unterrichtet worden sind, kannten sie noch als Lehrerin „der alten Schule“: Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und ordentliche Umgangsformen zählten zu ihren Prinzipien. Auch in ihrer Freizeit hat sie mit ihren Kindern viel unternommen und auch bei ihr zu Hause so manches Fest gefeiert.

Im Jahr 1999 hat sie mit ihren Kindern eine Reise bis nach Prag unternommen.

Heute spricht so mancher noch von den legendären Theateraufführungen in der Schule gemeinsam mit ihren Schülern und deren Eltern als Darsteller.

Rückblickend auf ihren beruflichen Lebensweg kann man sagen, ihr Engagement reichte über die Verpflichtungen als Lehrer weit hinaus, denn jedes Kind lernt anders, und sie war um jedes einzelne Kind gleich bemüht.

OSR Dir. Annemarie Schuecker ist noch immer bei allen Schülern und Eltern sehr beliebt und sie ist eine große Persönlichkeit in unserer Gemeinde.



Schuljahr 1964/1965

Annemarie Schuecker als junge Lehrerin in Blumau gemeinsam mit ihrem Kollegen Lehrer Franz Melichar und Schulkindern aus Blumau und Ellends. Im Jahr 1970 wurde sie Leiterin der Volksschule Blumau.



Schuljahr 1999/2000

Annemarie Schuecker gemeinsam mit den Kindern der letzten vierten Klasse, die sie unterrichtete. Mit Ende Schuljahr 2000/2001 wurde die Volksschule in Blumau geschlossen und OSR Dir. Annemarie ging in ihren wohlverdienten Ruhestand.



Schuljahr 1995/1996

Wie sich weist ist Sie ihren Schülern, immer freundlich und anerkennend begegnet. Somit hat sie auch die Motivation und die soziale Kompetenz ihrer Schüler gestärkt. Heute sind ihre Schüler alle Erwachsene und stehen voll Leben.

**Wir gratulieren der Familie
Julia und Martin Roitner
aus Seebis 8
zur Geburt
ihres Sohnes Jonas
am 24. Jänner 2024.**

Mit den stolzen Eltern freuen sich besonders die beiden Brüder Matheo und Tobias.

Wir wünschen der jungen Familie alles Gute für die Zukunft.



„Ob jung, ob alt, ob groß, ob klein – zum

Landjugendball nach Ludweis laden wir alle ein“

Am 20. Jänner 2024 fand wieder der alljährliche Landjugendball, der unter dem Motto „Ob jung, ob alt, ob groß, ob klein – zum Landjugendball nach Ludweis laden wir alle ein“ statt. Der Ball wurde traditionell mit einem sehenswerten Volkstanz eröffnet. Zu Mitternacht wurden den Gästen vier verschiedene Schuhplattler vorgeführt, bei welchen auch die ehemaligen Landjugendmitglieder wieder aktiviert wurden.

Die Leitung der Landjugend Ludweis blickt auf einen erfolgreichen Ball zurück und freut sich schon auf nächstes Jahr!

Die Gemeinde Ludweis-Agien bedankt sich bei den Mitgliedern des Vereins für ihr Engagement zum Wohle unserer Gemeindebürger.



Die Feuerwehr Oedt/Wild lud am Faschingsfreitag in den Ludweiser Pfarrstadl zum traditionellen Lumpenball. Zahlreiche kostümierte Gäste sorgten für Faschingsstimmung. Bei Livemusik konnten die maskierten Besucher im Saal ihrem Tanzvergnügen nachgehen. Im Discozelt ging es bei DJ-Musik eng her.



Ein Höhepunkt im Fasching war bei der Freiwilligen Feuerwehr Aigen der Faschingsumzug mit einem Besuch in die umliegenden Dörfer von Aigen. Von Haus zu Haus zogen die Faschingsnarren und sammelten Spenden für die Erhaltung der Einrichtungen der Freiwilligen Feuerwehr Aigen.

Bedanken möchten sich die Narren bei allen die gespendet haben - für Speis und Trank und der Einlass in Ihr Heim gelassen haben.

Am Faschingsdienstag haben wir im Kindergarten Fasching gefeiert. Die Kinder kamen an diesem Tag verkleidet in den Kindergarten und zur Jause haben wir Krapfen gegessen. Im Bewegungsraum gab es ein lustiges Treiben mit Luftballonen, Luftschlägen, Tanzspielen und Wettspielen.



Am Aschermittwoch hat uns Herr Pfarrer Conrad Müller im Kindergarten besucht. Er hat mit den Kindern über die Faschingszeit und den Beginn der Fastenzeit gesprochen.

Anschließend bekamen die Kinder, die wollten, von ihm das Aschenkreuz auf die Stirn. Wir danken Herrn Pfarrer für den netten und informativen Besuch bei uns im Kindergarten.



Die Feuerwehr Drösiedl freut sich, zwei junge Kameraden begrüßen zu dürfen: Hartl Marcel und Hartl Michael haben sich entschieden, der Feuerwehr Drösiedl beizutreten und diese tatkräftig zu unterstützen.

Das Kommando sowie Bürgermeister Hermann Wistril freuen sich über die neuen Mitglieder und wünschen ihnen alles Gute in der Gemeinschaft.

Einen bunten Mix aus Werken des Barock, der Klassik sowie modernen Kompositionen wie Filmmusik boten die Schüler der Querflötenklasse von Birgit Karoh an der Musikschule Thayatal ihrem Publikum beim Klassenabend.

Beifall für ein erfolgreich abgelegtes Leistungsabzeichen in Bronze erntete Johanna Göttinger aus Seeb.

Ihren letzten Klassenabend als Schülerin spielte Anna Appeltauer Aigen.

Herzliche Gratulation an unsere erfolgreichen Musiker!



Bereits im Jänner bot die Blockflötenklasse von Elena Gabriela Sasarman an der Musikschule Thayatal eine breite Palette musikalischer Stücke, die die Vielfalt und das Talent der Schüler hervorhoben.

Die Solostücke ermöglichten den jungen Musikern, ihre individuelle künstlerische Entwicklung zu zeigen. Harmonische Duette zeigten die Fähigkeit zur musikalischen Interaktion und brachten die Freude am gemeinsamen Musizieren zum Ausdruck.

Aus unserer Gemeinde nahmen Reiß Marie (Diemschlag), Hauer Leonie (Ludweis), Zeilinger Daniel (Sauggern), Baumgartner Emilia (Aigen), Rabl Alexander (Aigen), Lagler Rosalie (Ludweis), Höhsel Simone und Clemens (Oedt), Müllner Nico (Ludweis) teil.

Die Gemeinde ist sehr stolz auf die vielen jungen Musiker und ihre Leistungen!

Rechnungsabschluss Jahr 2023

Operativer und investiver Gesamthaushalt		Finanzierungshaushalt		Ergebnishaushalt	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper - Allgemeine Verwaltung	5 581,17	338 885,11	10 991,63	328 012,81
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	132 438,35	115 604,22	172 526,61	130 907,78
2	Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	57 796,62	280 497,10	34 702,99	278 563,82
3	Kunst, Kultur und Kultus	15 468,53	83 175,63	8 929,15	62 721,89
4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0,00	208 558,88	0,00	208 558,88
5	Gesundheit	4 595,83	250 525,06	4 595,83	252 766,67
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	162 686,50	249 102,21	135 888,55	85 181,40
7	Wirtschaftsförderung	12 965,15	49 962,64	8 416,49	421 847,91
8	Dienstleistungen	130 120,74	271 392,85	132 001,63	269 918,30
9	Finanzwirtschaft	1 295 145,18	3 034,92	1 295 250,60	651 905,69
	(Forderungen/Verbindlichkeiten)		865,37		
	Saldo nur Jahr 2023		-34 805,92		
	Bankguthaben per 1.1.2023	1 207 500,48			
	Abfertigungsrücklagen per 1.1.2023	194 326,38			
	Summe	3 217 759,56	1 850 738,62	1 803 303,48	2 690 385,15
	Saldo per 31.12.2023 (inkl. Rücklagen)		1 367 020,94	Nettoergebnis	-887 081,67

Im vorgenannten Gesamthaushalt sind folgende Vorhaben enthalten:			Schuldendienst 2023		
Abschluss der Vorhaben (Jahresergebnis)	Ausgaben 2023	Einnahmen 2023			
1	Feuerwehren-Saldo Überschuss	88 574,02	130 000,00	Anfangsstand	€ 957 405,05
2	Generationenplatz Kaiserpark	36 385,41	36 385,41	Zugang	€ 28 755,41
3	Kapelle Tröbings	14 039,58	14 039,58	Tilgung	€ 106 249,25
4	Straßenbau-Saldo ist mit Überschuss gedeckt	215 976,38	128 932,00	Zinsen	€ 30 829,44
5	Wegeerhaltung	21 317,14	21 317,14	Ersätze	€ 3 310,38
6	Wasserversorgung Kollmitz/Sauggern	30 125,03	0,00	Endstand	€ 879 911,21
				Pro-Kopf 875 EW	€ 1 005,61
				Verschuldung	

Vermögenshaushalt per 31.12.2023			
Aktiva		Passiva	
Langfristiges Vermögen	10 287 048,08	Nettovermögen	9 177 746,72
Inmaterielle Vermögenswerte	70 943,64	Investitionszuschüsse	1 487 066,95
Sachanlagen	9 900 597,11	Langfristige Fremdmittel	958 660,04
-Grundstücke, Wege	6 347 099,25	Kurzfristige Fremdmittel	32 225,82
-Gebäude	1 314 334,54		
-Wasser- und Abwasserbauten	1 617 943,83		
-Sonstige Sachanlagen	412 377,38		
-Kulturgüter (Kapellen)	208 842,11		
Langfristige Forderungen	315 507,33		
Kurzfristiges Vermögen	1 368 651,45		

Das **Haushaltspotential** errechnet sich aus der Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten und beträgt für das **Jahr 2023 € 648.870,77**.

Das **Haushaltspotenzial** ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder.

Gemeinsam für das Waldviertel

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Weil uns Zusammenarbeit stärker macht, sind wir nun gemeinsam mit über 60 Gemeinden Teil des Vereines Interkomm und seiner Initiative „Wohnen im Waldviertel“!

Zusammen geht es leichter, die wachsenden Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Die älter werdende Gesellschaft, ehrenamtliches Engagement, Leerstand und Bodenversiegelung sowie Entwicklungen am Arbeitsmarkt sind einige der Themen, die uns beschäftigen.

Deshalb hat sich der Gemeinderat entschieden, Mitglied im Verein Interkomm zu werden. Eine starke **Plattform für Gemeindezusammenarbeit und den gemeinsamen Auftritt der Region**. Es geht um den Erfahrungsaustausch zwischen den Gemeinden, die gemeinsame Nutzung von Wissen und Ressourcen sowie die Umsetzung von Projekten, von denen die Mitgliedsgemeinden und die Menschen in der Region profitieren.

Menschen fürs Waldviertel begeistern

Seit vielen Jahren setzt sich der Verein mit der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ dafür ein, **Menschen für das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel zu begeistern**.

Obmann Bgm. Martin Bruckner weist immer wieder darauf hin: *„Zuzug ist und bleibt wichtig für das Waldviertel! Ohne Zuzug würde unsere Bevölkerung – wie jene im gesamten österreichischen Bundesgebiet – immer weiter schrumpfen. Das hätte verheerende Folgen – nicht nur für die Infrastruktur, die wir nicht mehr erhalten könnten, sondern auch für das gesamte soziale Leben in unseren Gemeinden.“*

Wohnen im Waldviertel. – Wo das Leben neu beginnt!

„Wohnen im Waldviertel“ ist eine langfristig angelegte Initiative, um Zuzug und Rückkehr zu fördern, Abwanderung zu bremsen und Nachfrage nach konkreten Immobilien und Baugründen in den Mitgliedsgemeinden und nach Jobangeboten zu generieren. Die gemeinsame Webseite **www.wohnen-im-waldviertel.at** gibt viele Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region.

Neben der Möglichkeit, **Baugründe, Immobilien** und freie **Jobs** zu suchen, gibt es hier eine Vielzahl an Infos zur Infrastruktur und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden im **Umgebungs-Check** sichtbar.

Ab Frühling 2024 wird sich auch unsere Gemeinde auf dieser Plattform präsentieren!

**Marktgemeinde Ludweis-Aigen
wurde herzlich aufgenommen**



Die Mitgliedsgemeinden treffen sich regelmäßig, um Erfahrungen und Wissen auszutauschen und um aktuelle Themen und Anliegen zu bearbeiten. Auch **unsere Gemeinde ist nun dabei und profitiert vom Wissen** zu Themen wie Raumordnung, Leerstand, Wohnbauprojekte im Ortskern, Zuzugsaktivitäten, Mobilität, Gesundheitsversorgung, Energiewende und mehr.

Bei der Vorstandssitzung am 17.01.2024 wurden die neuen Gemeinden vom Verein Interkomm herzlich begrüßt, über die aktuellen Aktivitäten informiert und zur Mitarbeit eingeladen. Unsere Gemeinde war vertreten durch Bgm. Hermann Wistrčil und GFGR Josef Hölzl.

Weitere Infos unter: www.wohnen-im-waldviertel.at



Tagesmutter

Veronika Gerics

Tagesmutter der Gemeinde Ludweis-Aigen

Ich lebe mit meinen Kindern in der Ortschaft Blumau. Wir wohnen in einem Haus mit Garten, in der näheren Umgebung laden Wälder, Äcker, Wiesen, Tiere und Spielmöglichkeiten zum Spielen, Forschen und Toben ein.

Als Tagesmutter betreue ich Kinder in einer kleinen Gruppe. So habe ich ausreichend Zeit, um auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden Kindes einzugehen und es in seiner Entwicklung zu unterstützen und zu fördern. Gemeinsames Lachen, Singen, Basteln, Kochen und Backen begleiten unseren geregelten Tagesablauf.

In Kooperation mit der Gemeinde betreue ich seit September 2023 die Volksschulkinder in der Nachmittagsbetreuung. Der Ablauf funktioniert reibungslos, die Kinder werden mit dem Schulbus zu mir gebracht, im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen, dann wird Hausaufgabe gemacht bevor es zum Spielen geht. Die Betreuungszeiten für Ihr Kind richten sich für Sie, als berufstätige Eltern, das ganze Jahr über nach Ihren Arbeitszeiten. Die Nachmittagsbetreuung für die Schulkinder wird von der Gemeinde gefördert und unkompliziert von der Tagesmutter abgerechnet.

Sie suchen eine familiäre Betreuung für Ihr Kind?

Dann ist eine Tagesmutter für Sie genau das Richtige schnell und unkompliziert eine liebevolle, fürsorgliche und vertrauensvolle Betreuung für Ihr Kind.



Falls Interesse besteht
Frau Gerics berät Sie gerne und
lädt Ihr Kind kostenlos zu einer
„Schnupperstunde“ ein.

Kontakt:

Veronika Gerics
Tel.Nr.: 0660 1496652
3762 Blumau Nr. 79

Caritas
Tagesmutter

EINWOHNERSTATISTIK PER 31.12.2023

Ort	bis 6 Jahre	bis 14 Jahre	bis 20 Jahre	bis 40 Jahre	bis 60 Jahre	bis 80 Jahre	über 80 Jahre	Haupt- wohnsitz	Neben- wohnsitz	Gesamt	davon Ausländer
Aigen	3	10	4	9	19	21	7	73	39	112	4
Blumau/Wild	2	13	11	20	51	39	15	151	73	224	13
Diemschlag	4	3	3	8	14	11	1	44	17	61	0
Drösiedl	2	3	5	18	21	15	6	70	35	105	6
Kollnitzgraben	0	0	1	5	4	7	1	18	31	49	3
Liebenberg	0	0	1	5	6	10	2	24	10	34	1
Ludweis	15	11	11	51	51	36	8	183	40	223	6
Oedt/Wild	3	6	3	19	22	16	7	76	9	85	0
Pfaffenschlag	0	1	5	7	14	8	1	36	5	41	0
Radessen	2	0	0	3	1	2	1	9	21	30	0
Radl	3	3	1	11	8	18	5	49	22	71	2
Sauggern	1	2	1	1	8	5	2	20	23	43	1
Seebis	4	7	3	17	21	17	6	75	16	91	2
Tröbings	1	3	4	9	11	11	8	47	10	57	0
Summen	40	62	53	183	251	216	70	875	351	1.226	38

davon männlich	447
davon weiblich	428

Ausländer:	Deutschland	12	Tschechien	6	Tunesien	1	Polen	1	Rumänien	12
	Slowakei	2	Schweiz	2	Italien	1	Ungarn	1		



OESTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres über den bevorstehenden Start einer neuen Generation österreichischer Reisepässe.

Am 1. Dezember 2023 startet der neue österreichische Reisepass mit überarbeitetem Design und neuen Sicherheitsmerkmalen. Ab diesem Zeitpunkt werden ausschließlich Reisepässe der neuen Generation ausgegeben.

Die nächste Reisepass-Generation

Das gesamte Cover des Reisepasses wurde grundlegend neu gestaltet und beinhaltet unter anderem einen fühlbaren Aufdruck in spezieller Brailleschrift für Personen mit eingeschränktem Sehvermögen. Die Datenseite des neuen österreichischen Reisepasses ist vollständig aus Polycarbonat gefertigt und bietet damit höchsten Schutz vor vorsätzlicher Manipulation und Fälschung. Zusätzlich sorgen High-Tech-Sicherheitsmerkmale wie ein laserperforiertes Gesichtsbild, das Laserkippbild und weitere aufwändige Sicherheitsmerkmale für maximalen Schutz der persönlichen Identität.

CHECK-AT App für den Reisepass

Der bereits vom österreichischen Personalausweis bekannte QR-Code unterstützt nun auch das Prüfen des neuen Reisepasses. Mithilfe der kostenlosen CHECK-AT App können Bürgerinnen und Bürger einfach und sicher ausgewählte Sicherheitsmerkmale des neuen österreichischen Reisepasses digital unterstützt überprüfen – in wenigen Sekunden und ohne besondere Vorkenntnisse.

Keine Änderung bei Beantragung

Mit Einführung des neuen Reisepasses wird es zu keinen Änderungen in den Beantragungs-, Datenübermittlungs-, Personalisierungs-, Versand-, Verrechnungs- und Helpdesk-Prozessen kommen. Auch die Gebührensituation (Gebührengesetz) wird unverändert bleiben, hingegen kommt es in den Produktionskosten zu einer Änderung, die mit dem bekannten OeSD-Preisblatt in gewohnter Weise kommuniziert wird. Auch die Gültigkeitsdauer ist mit 10 Jahren ident. Selbstverständlich behalten bereits ausgegebene Reisepässe ihre Gültigkeit entsprechend des Gültigkeitsdatums.

Weitere Informationen zum neuen Reisepass

Weitere Informationen zur neuen Reisepass-Generation sowie zusätzliche Informationsmaterialien können unter staatsdruckerei.at/neuer-reisepass-2023/ abgerufen werden. Sie erhalten zudem in den nächsten Tagen kostenlos Plakate und gedruckte Exemplare des Reisepass-Folders zur Auflage in Ihrer Behörde. Die Präsentation des neuen Reisepasses erfolgt am **24. November 2023** in einer Pressekonferenz mit dem Bundesminister für Inneres Mag. Gerhard Karner und dem Generaldirektor der Österreichischen Staatsdruckerei, Mag. Helmut Lackner.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter helpdesk@staatsdruckerei.at zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Österreichische Staatsdruckerei
im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres



Ausweise prüfen
Einfach, sicher, digital



Wasser halt – Energie voraus!



Vlnr.: Martin Schrammel MA BSc KLAR! Manager,
DI Harald Hofmann Leiter der Gruppe Wasser NÖ,
Bgm. Ing. Eduard Köck Obmann Zukunftsraum
Thayaland,
DI Andreas Gottschall Gruppe Wasser Regionalstelle
Waldviertel, DI Alfred Kahrer Wasserbaureferent
Waldviertel

Der Bezirk Waidhofen/Thaya nimmt die Thematik des Wassermanagements als großes Vorhaben für die nächsten Jahre in die Hände. Erste Studien sollen die Möglichkeiten eines Pumpspeicherkraftwerkes ausloten. Die Topografie des Bezirkes ermöglicht dies an mehreren Standorten und könnte die Speicherlösung für die in der Region produzierte grüne Energie darstellen - eine Machbarkeitsstudie soll in den nächsten Monaten die Ergebnisse bringen. Die Idee dazu wurde im Büro Zukunftsraum Thayaland entwickelt und bei einer Gesprächsrunde mit der Gruppe Wasser Niederösterreichs erstmals diskutiert.

„Wir freuen uns, dass der Bezirk Waidhofen/Thaya hier Schritte setzt, die die Wasserthematik der Zukunft anspricht“ meint DI Hofmann.

Weiters wurden die Regenwassernutzung, Rückhaltebecken, Retentionsräume und Wasserversickerung und deren weitergehenden Fördermöglichkeiten besprochen. Eine Unterstützung könnte es auch beim Thema Teichausbau geben.

„Die Bedeutung dieser Gesprächsrunde bringt die entscheidenden Impulse für die Zukunft. Die Kleinregion lässt eine Machbarkeitsstudie über Pumpspeicherkraftwerke im Bezirk erstellen. Diese Kraftwerke sollen den Ausgleichsstrom zu den geplanten Windkraft- und PV-Anlagen liefern. Verteilt werden soll der Strom an alle Bürger, Bürgerinnen und Wirtschaftstreibende zu billigen Preisen über die Energiegemeinschaft. Damit werden wir nicht nur Selbstversorger, sondern steigen als Bezirk in die Energieproduktion ein und sichern damit zusätzliche Arbeitsplätze im Bezirk bzw. wird der Standort für Betriebe attraktiver.“ ist Bgm Ing Eduard Köck fest überzeugt.

Verein Zukunftsraum Thayaland office@thayaland.at www.thayarunde.eu www.thayaland.at

PFLANZENTAUSCHMARKT

Mittwoch, 08. Mai 2024 | 16 – 19 Uhr

**Büro Zukunftsraum Thayaland
ehem. Bahnhof Dobersberg, Lagerhausstraße 4**

Tausche deine selbst gezogenen Jungpflanzen und Saatgut mit anderen und bringe so Vielfalt ins Gemüsebeet!
Bitte bringe die Jungpflanzen in geeigneten (kleinen) Töpfen mit.

Veranstalter: KEM & KLAR! Thayaland, Lagerhausstraße 4, 3843 Dobersberg | office@thayaland.at | 02843 26135

Vor 175 Jahren - 1849

Im „Provisorischen Gemeindegesetz“ von 1849 ist das „Heimatrecht“ verankert, der Vorläufer der Staatsbürgerschaft. Diesem Thema ist demnächst ein Artikel in der Gemeindezeitung gewidmet.

Vor 100 Jahren - 1924**Elektrizität**

Auf Grund eines Gemeinderatsbeschlusses der Gemeinde Oedt vom 24. Feber 1924 ...

*wird der Gemeinde die Bewilligung zur Aufnahme eines Darlehens
von 150,000.000 K
erteilt.*

*Dieses Darlehen ist bestimmt, um den Thaya-Elektrizitäts-
werken, Reg. Gen. m. b. H., einen Betrag zum weiteren Ausbau ihrer Anlagen zur
Verfügung stellen zu können und zur Bedeckung der Kosten für den Anschluß
der Gemeinde an diese Werke.*

Man beachte: 150 Millionen Kronen! (Es war die Zeit der Hyperinflation.)

Auch in Blumau wurde 1924 ein Darlehen von 150 Millionen Kronen für den Ausbau der Ortsnetze, für Fernleitungen und Transformator und für den Anschluss an das Elektrizitätswerk in Kollnitzgraben aufgenommen. Doch das E-Werk ging schon vor Baubeginn zugrunde. Was mit dem Darlehen geschah, ist nicht bekannt. Jedenfalls wurde am 10. Mai 1929 beschlossen, Blumau durch einen Anschluss an das Überlandnetz des E-Werkes der Stadt Horn mit Strom zu versorgen.

Der Mordfall Maria Bezauschka

„Am 10.9. vormittags wurde die in Liebenberg wohnhafte Maurergehilfensgattin Maria Bezauschka 28 Jahre alt, auf offener Straße von einem bisher unbekanntem Täter, vermutlich aus einer Militärpistole von rückwärts erschossen. ... Gegen ½ 12 Uhr fand ein Knabe das von ihr mitgenommene Strickzeug und einen Haarkamm im Straßengraben und brachte die Gegenstände der Mutter der Bezauschka. Diese begab sich mit Ortsbewohnern auf die Suche nach ihrer Tochter, wo die Ermordete aufgefunden wurde. Die sofort von den Organen der zuständigen Gendarmerieposten angestellten Nachforschungen blieben bisher erfolglos.“

Die Glocken von Oedt - Aus der Pfarfchronik von Blumau:

„Die Gemeinde Oedt kaufte zu ihrer vorhandenen noch zwei neue Glocken. ... Dieselben wurden am Ostermontag (1924) ... feierlich geweiht.“

Die Freude über die Glocken hielt nicht lange an. Mit einem Bescheid vom Jänner 1942 wurde im Auftrag der Reichsstelle für Metalle die Beschlagnahme aller Bronzeglocken angekündigt. Im Feber wurden alle drei Glocken von Oedt demontiert und abtransportiert (siehe Foto rechts).

Aber Oedt blieb hartnäckig:

Bereits 1943 wurde eine neue Glocke bestellt und am Heiligen Abend montiert und aufgezogen.



Die Glocke von Kollnitzgraben

Das gleiche Schicksal ereilte die Glocke von Kollnitzgraben. Sie stammte aus dem Jahre 1923 (Foto rechts: Die Glockenweihe). Am 14. Februar 1942 wurde sie abgenommen.

Vor 75 Jahren - 1949

Nach einer erfolgreichen Spendenaktion konnte 1949 eine neue Glocke angeschafft werden. Preis: 1.355,- S + Regiepreis



Vor 50 Jahren – 1974

Die Ortskapelle in Seebis

Bis 1974 verlief die Dorfstraße in Seebis zwischen der Kapelle und der östlichen Häuserzeile, wodurch eine Verkehrsenge entstand. (siehe Foto links).

Am 10. April 1974 richtete der Bürgermeister ein Schreiben an das Bundesdenkmalamt:

„Im Zuge der Sanierung der Landeshauptstraße 60 ... soll die bestehende Ortskapelle abgetragen werden sowie einige Bildstöcke versetzt werden. ...“ – Die Marktgemeinde Ludweis-Aigen bittet daher das Bundesdenkmalamt um die Genehmigung.

Am 26. April 1974 erging der Bescheid des Bundesdenkmalamtes: Der Versetzung der Bildstöcke wird die Zustimmung erteilt, nicht aber der Zerstörung der Ortskapelle. Es handelt sich dabei um ein Denkmal im Sinne des Denkmalschutzgesetzes, dessen Zerstörung untersagt ist.

Nebenbei wird darauf hingewiesen, dass die alte Bogenbrücke am östlichen Ortseingang ebenfalls ein geschütztes Denkmal ist. -

Die Bildstöcke wurden versetzt, die Kapelle und die Brücke sind erhalten geblieben.



1974:

Tankwagenunfall in Tröbings

1. Thayarunde Radmarathon 27. und 28. Juli 2024 Waidhofen/Thaya



Die Thayarunde im nördlichen Waldviertel gehört seit einigen Jahren zu den etablierten Top-Radrouten in Österreich. Am letzten Juli-Wochenende 2024 wird es nun zum ersten Mal einen Radmarathon inkl. Zeitfahren geben. Neben den RadsportlerInnen kommen auch die FreizeitfahrerInnen und die Kleinsten unter uns nicht zu kurz: Zentrum der Veranstaltung ist der Hauptplatz in Waidhofen/Thaya, wo alles zusammenlaufen wird: Start-Ziel-Bereich für den Radmarathon, Speis & Trank, Abendveranstaltung etc.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Wochenende im Thayaaland.

Das Programm an diesem Wochenende im Überblick:

Samstag, 27. Juli 2024

- Ganztätig
 - Familienradwandeltag rund um Waidhofen/Thaya
 - Speis & Trank am Hauptplatz Waidhofen/Thaya
- Nachmittag
 - Zeitfahren
 - Einzel- & Paarseitfahren von Dobersberg bis Hauptplatz Waidhofen/Thaya (15,5km)
 - Jugendzeitfahren von Thaya bis Hauptplatz Waidhofen/Thaya (5,5km)
 - Kids-Race rund um den Hauptplatz Waidhofen/Thaya
- Abendprogramm mit Live-Musik am Hauptplatz

Sonntag, 28. Juli 2024

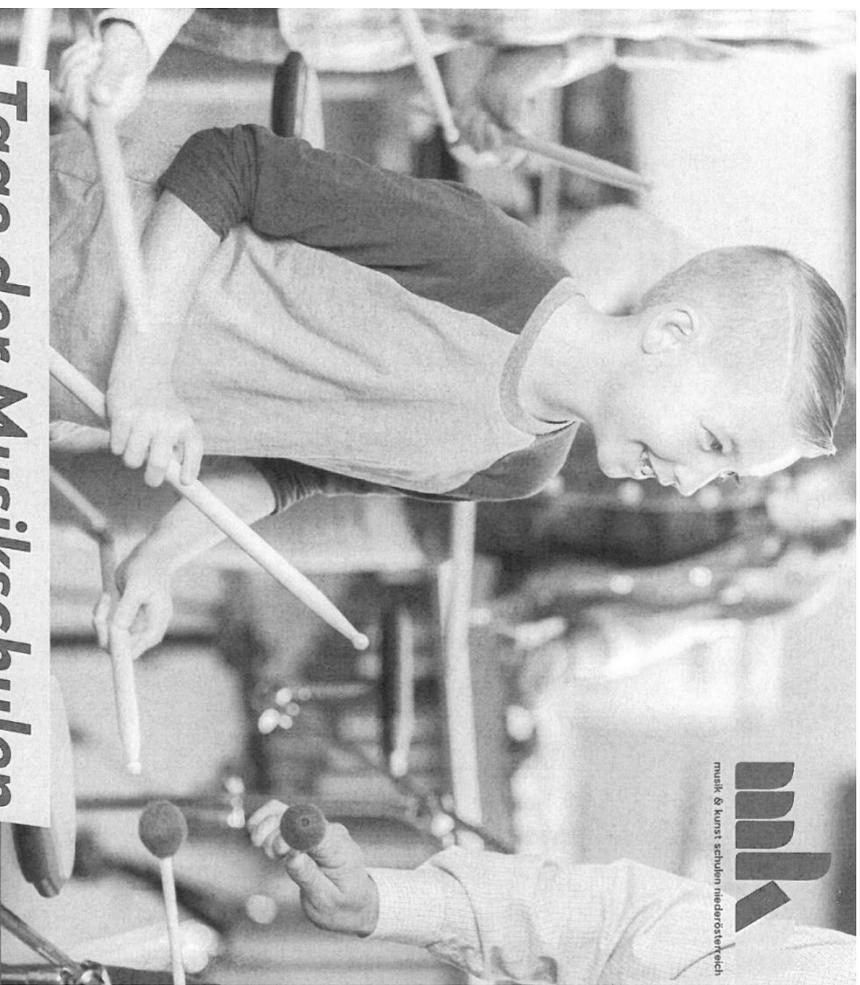
- Radmarathon ca. 87km (Start am Vormittag)
- Speis & Trank am Hauptplatz Waidhofen/Thaya

Alle Details zu der Veranstaltung gibt es online unter www.thayarunde.eu/radmarathon

Die Anmeldung für das Zeitfahren und den Radmarathon wurden am 10. Jänner 2024 online gestellt. Bis 15. Februar 2024 gibt es vergünstigte Startgebühren.

Veranstalter

Verein Zukunftsraum Thayaaland
Obmann Bgm. Ing. Eduard Köck
Lagerhausstraße 4 | 3843 Dobersberg
+43 2843 26135 | office@thayaaland.at



mk
musik & kunst schulen niederösterreich

Tage der Musikschulen

...am **Fr 3. und Sa 4. Mai 2024** in ganz Niederösterreich mit Auftritten, Konzerten und Instrumentenvorstellungen!
Das aktuelle Programm Ihrer Musikschule vor Ort finden Sie ab April unter mkmnoe.at.

**Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Musikschulen
Niederösterreichs kennen!**



Musikverein Aigen SEEBSBACH-BUAM gegr. 1967



Weihnachtsspielen in den Ortschaften

Am 24. Dezember durften wir uns wieder über zahlreichen Besuch in den Orten der Pfarre Aigen freuen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Danke für den freundlichen Empfang, die köstliche Verpflegung und sämtliche Spenden!



Bewirtung bei der Jagdpachtauszahlung

Mitte Februar kümmerten wir uns vom Musikverein für die Verpflegung bei der Jagdpachtauszahlung in Aigen. Bei Kaffee und Kuchen kamen vielerlei unterhaltsame Plaudereien zustande.

!!! Zum Vormerken: Unser alljährliches Frühjahrskonzert findet heuer am 11. Mai statt! !!!

37. BIOEM in Großschönau

Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 findet die Messe zu den Themen **BAUEN. ENERGIE. LEBEN.** zum 37. Mal als „Messe für eine lebenswerte und sichere Zukunft“ statt.

Auch 2024 präsentiert sich die BIOEM mit den bewährten **Kernthemen** Energie & Speicher, Bauen & Sanieren, Wohnen & Sicherheit, Natur & Garten, Wellness & Gesundheit und Elektromobilität.

Die **Hauptthemen der heurigen BIOEM** sind unter anderem: „Klimafitter Wald 2.0“, „Raus aus Öl und Gas“ sowie den **Schwerpunktthemen** „Mitalternder Wohnraum“ und „Regionale Energiesicherheit“.

Somit greift die BIOEM wieder viele zukunftsweisende Themen auf und bietet Betrieben eine großartige Bühne für ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen.



Nähere Infos unter www.bioem.at



ZVR Nr. 1501645915

Programmorschau und aktuelle Informationen

- 7. März 2024 Do. Bezirksschnapsen im Vereinshaus Gr. Siegharts, Beginn: 13.00 Uhr
- 19. März 2024 Tagesfahrt nach Wien, Besuch Heindl Schokomuseum, anschließend Mittagessen, Führung durch das Parlament und Treffen mit Waldviertler Abgeordneten
Abfahrt: 7.30 Aigen, 7.45 Ludweis, 8.00 Blumau
Reisepass oder Personalweis erforderlich!
- 11. April 2024 Tagesfahrt nach Brünn zur Landwirtschaftsmesse TECHAGRO bis 2.4.2024 beim Ortsbetreuer anmelden
Reisepass oder Personalweis erforderlich!
- 13. April 2024 Sa. Frühlingskränzchen Pfaffenschlag, Gemeindesaal, Beginn. 14.00 Uhr mit „Willi's“ Musik
- 15. Mai 2024 Muttertagsfahrt
Rundfahrt mit der schwimmenden Almhütte auf der Enns inkl. Mittagsbuffet und Musik am Schiff. Weiterfahrt nach Ardagger, Besichtigung inkl. Verkostung im Mostbirnhaus
- 20. Mai 2024 Sternwallfahrt zur Sebastiankapelle in Liebenberg
- 5. bis 9. Juni 2024 - Fünf Tage Südtirol Preis: 625,- €/Person

Information und Anmeldung für die Fahrten bitte beim jeweiligen Ortsbetreuer oder Norbert Rabl 0664 5263693



Viel Bewegung herrschte beim Kindermaskenball, organisiert von den Senioren Ludweis-Aigen im Pfarrstadel Ludweis. Auf der Tanzfläche tummelten sich Clowns, Prinzessinnen, Superhelden und Tierfiguren. Helene Schuecker, ehemalige Kindergartenleiterin in Ludweis, hatte mit ihren Helfern viele lustige Spiele und Tänze vorbereitet. Auch Pfarrer Conrad Müller war unter den Gästen und unterhielt sich gut gelaunt mit den Kindern. Livemusik sorgte für die nötige Stimmung in der Kinderdisco.

Liebe Mitchristen von Ludweis, Aigen, Blumau!

Die Fastenzeit schreitet voran auf Ostern zu – gehen wir mit? Nutzen wir unsere Zeit, uns in das Leben unseres Herrn Jesus Christus zu vertiefen, in seine Gedanken, Worte und Taten und uns so vorzubereiten auf sein Leiden, Sterben und Auferstehn! Das feiern wir an den höchsten Festtagen des Kirchenjahres – an Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern.

Herzliche Einladung, die Gottesdienste in unserem Pfarrverband mitzufeiern!

Es wäre ein großartiges Zeichen unserer christlichen Verbundenheit und Zusammengehörigkeit, wenn wir uns als Gläubige aus allen drei Pfarren am **Gründonnerstag in Blumau** zur Feier des Letzten Abendmahles versammeln, am **Karfreitag in Ludweis** zur Liturgie von Leiden und Sterben des Herrn und am Karsamstag in der **Osternacht in Aigen** zur Feier der Auferstehung sowie am **Ostersonntag** zu den Gottesdiensten in Ludweis und Blumau.

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Feier der Eucharistie am Ostermontag!

um 8.30 Uhr in Aigen – zur Gründung unseres Pfarrverbandes von Ludweis-Aigen-Blumau, den der Bischof offiziell errichten wird unter dem Namen „*Pfarrverband Am Seebsbach*“. Aus diesem Anlass kommt unser Generalvikar Dr. Christoph Weiss am Ostermontag zu uns.

Herzliche Einladung zur Kreuzwegandacht

und zur anschließenden **Beichtgelegenheit, dem Sakrament der Versöhnung!**

An bestimmten Sonntagen ist nachmittags um 14.00 Uhr Kreuzwegandacht in jeweils einer anderen Pfarrkirche - siehe Gottesdienstordnung.

Nach dem Kreuzweg ist Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes, der Beichte. Auch da gilt natürlich: Zu jedem der Termine in den unterschiedlichen Kirchen sind die Gläubigen aus *allen* Pfarren willkommen!

Stärken wir unseren Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Herrn – gerade in unseren unruhigen und unsicheren Zeiten, in denen über so viele Menschen weltweit Leid und Schrecken hereinbricht. Binden wir uns im Glauben an den Herrn, dessen Liebe stärker ist als der Tod, finden wir in ihm Halt und Geborgenheit für unser irdisches Leben und darüber hinaus und geben wir das, was wir empfangen, an unseren Nächsten weiter. Es kann unserer Gemeinschaft nur nützen!

Eine gesegnete Fastenzeit und ein frohes Osterfest wünscht von Herzen
Ihr und Euer

Leonard o. praem.
Pfarrer

	Ludweis	Aigen	Blumau
Samstag, 2.3.		18.30 Uhr Vorabendmesse <i>f. d. Pfarrgemeinde</i>	
Sonntag, 3.3. 3.Fastensonntag	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarr- <i>gemeinde</i>		10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarr- <i>gemeinde</i>
Mittwoch, 6.3.			19.30 Uhr hl. Messe in Oedt
Samstag, 9.3.		18.30 Uhr Vorabendmesse <i>f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Büh-</i> <i>ringer f. † Eltern, Bruder u.</i> <i>Schwiegereltern</i>	
Sonntag, 10.3. 4. Fastensonntag	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarr- <i>gemeinde</i> 14.00 Uhr Kreuzwegandacht, anschl. Beichtgelegenheit bis 15.30 Uhr.		10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarr- <i>gemeinde</i>
Mittwoch, 13.3.			19.30 Uhr hl. Messe in Seebis
Samstag, 16.3.		18.30 Uhr Vorabendmesse <i>f. d. Pfarrgemeinde</i>	
Sonntag, 17.3. 5. Fastensonntag	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarr- <i>gemeinde / Elisabeth Eisner f.</i> <i>† Eltern u. Cousine Johanna</i>	14.00 Uhr Kreuzwegandacht, anschl. Beichtgelegenheit bis 15.30 Uhr.	10.00 Uhr hl. Messe mit Taufe von Jonas Roitner, Seebis, <i>f. d.</i> <i>Pfarrgemeinde / Fam. Klinger f.</i> <i>† Gatten, Vater und Helmut</i>
Mittwoch, 20.3., Monatswallfahrt im Stift Geras (Live-Übertragung in Radio Maria): 19.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Jakob-Kern-Segen, 19.30 Uhr hl. Messe und Licherprozession mit H.H. Mario Kietzer, Kaplan im Pfarrverband Weitersfeld; anschl. Agape in der Eingangshalle des Stiftes. Beichtgelegenheit in der Stiftskirche von 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr.			
Freitag, 22.3.		15.00 Uhr Erstbeichte aller Erstkommunionkinder in Aigen	
Samstag, 23.3.		18.30 Uhr Vorabendmesse mit Palmweihe <i>f. d. Pfarrgemeinde</i>	

	Ludweis	Aigen	Blumau
Sonntag, 24.3. Palmsonntag 2. Sammlung: Christliche Stätten im Heiligen Land	8.30 Uhr hl. Messe mit Palmweihe f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Kreuzer f. † Gatten, Vater u. Großvater		10.00 Uhr hl. Messe mit Palmweihe f. d. Pfarrgemeinde / Ingrid Zecha für verst. Eltern 14.00 Uhr Kreuzwegandacht , anschl. Beichtgelegenheit bis 15.30 Uhr
Gründonnerstag 28.3. in der Stiftskirche Geras Beichtgelegenheit von 8.00 bis 11.00 Uhr			
Gründonnerstag 28.3.		19.30 hl. Messe vom Letzten Abendmahl in Blumau für den Pfarrverband	
Karfreitag 29.3.		19.30 Uhr Feier v. Leiden u. Sterben Christi in Ludweis für den Pfarrverband	
Karsamstag 30.3. Kollekte für die Kirchenheizung		20.30 Uhr Feier der Osternacht in Aigen für den Pfarrverband mit <u>Speisensegnung</u> und <u>Prozession</u> ; herzlich eingeladen sind auch H. Bürgermeister und die Gemeinderäte, die Feuerwehren der Gemeinde und die Musikkapelle Aigen; anschl. <u>Agape</u> für alle, veranstaltet durch den Kirchenchor.	
Ostersonntag 31.3. Hochfest der Auferstehung des Herrn	8.30 Uhr hl. Messe mit Speisensegnung f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Weiss f. † Angehörige Kollekte für die Kirchenheizung		10.00 Uhr hl. Messe mit Speisensegnung f. d. Pfarrgemeinde Kollekte für die Kirchenheizung
Ostermontag 1.4.		8.30 Uhr hl. Messe in Aigen mit Generalvikar Dr. Christoph Weiss zur Gründung des „Pfarrverbandes Am Seebach“	
Ostermittwoch 3.4.			19.30 Uhr hl. Messe in Ellends
Ostersamstag 6.4.			19.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Schuecker für † Josefa Schuecker u. † Maria Bock
Weißer Sonntag, 7.4. Sonntag der göttl. Barmherzigkeit	10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Appeltauer (Tröbings) f. die † Angehörigen	
Mittwoch, 10.4.			19.30 Uhr hl. Messe in Oedt
Samstag, 13.4.			19.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde / Herbert Rutter u. Kinder für † Gattin u. Mutter
Sonntag, 14.4. 3. Ostersonntag	10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Heger f. † Eltern u. Geschwister	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde / Karl Zeilinger f. † Gattin	
Mittwoch, 17.4.			19.30 Uhr hl. Messe in Seeb
Samstag, 20.4. Monatswallfahrt im Stift Geras - 19.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung, Beichtgelegenheit und Jakob-Kern-Segen, 19.30 Uhr hl. Messe und Lichterprozession; anschl. Agape in der Eingangshalle des Stiftes. keine Vorabendmesse in Blumau			
Sonntag, 21.4. 4. Ostersonntag	10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Kreuzer f. † Angehörige	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde	
2. Sammlung	<i>Diözesane Priesterausbildung</i>		
Mittwoch, 24.4.		19.30 Uhr hl. Messe in Pfaffenschlag	
Samstag, 27.4.			19.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Klingger f. † Gatten, Vater u. Helmut
Sonntag, 28.4. 5. Ostersonntag	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde	10.00 Uhr hl. Messe mit Feier der Erstkommunion	
Mittwoch, 1.5. Hl. Josef d. Arbeiter			19.30 Uhr hl. Messe in Ellends
Samstag, 4.5.		18.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde	
Sonntag, 5.5. 6. Ostersonntag	8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde		10.00 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde